



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

FAQ Sandstrahlen

Anwendungsgebiete Sandstrahlen

- Das Arbeiten mit Sandstrahlen dient der Behandlung der Oberfläche eines Materials oder eines Werkstücks. Dazu werden mit dem Sandstrahlmittel, das als Schleifmittel genutzt wird, gegen Korrosionen und Schmutz oder andere Verunreinigungen vorgegangen. Es hat sich im Laufe der Zeit entwickelt und wird heute für zahlreiche Anwendungen in der Industrie sowie im Hobbybereich eingesetzt. Immer noch sehr verbreitet, ist die Anwendung im Bereich der Reinigung von Anlagen und Anlagenteilen. Gereinigt werden auch Fassaden, Mauerwerke und Fachwerke. Entrostungen Entlackungen oder Entschichtungen bei Stahlkonstruktionen sind ebenso ein weitverbreitetes Einsatzgebiet sowie als Vorbereitung für das Lackieren wird die Sandstrahlarbeit zum Aufrauen genutzt.

Welchen Kompressor benötige ich zum Sandstrahlen?

- Es wird ein Leistungsstarker Kompressor benötigt mit einem **Kesselinhalt von min. 100 Liter**
- Benötigte Kompressor Leistung: 270 Liter pro Minute (**Abgabeleistung**) bei 6 Bar konstant. Wichtig zu beachten ist die tatsächliche Abgabeleistung des Kompressors

Welches Sandstrahlmittel kann ich verwenden?

- Die Powerplustools Sandstrahlgeräte verarbeiten jedes Strahlmittel mit den folgenden Eigenschaften:
 - Strahlgut muss trocken sein
 - Körnung nicht größer als 0,850 mm (850 µm)

Darf ich mit Quarzsand strahlen?

- NEIN. Nach BGR 500 „Sandstrahlarbeiten“ ist die Verwendung von Quarzsand als Strahlmittel unzulässig.
 - Beim Strahlen wird silikogener Staub erzeugt und kann eingeatmet werden. Dieser ist Gesundheitsgefährden und somit schädlich.

Welche Materialien kann ich strahlen / Welches Strahlmittel zum Sandstrahlen?

- **Zum Strahlen von Holz / Fensterrahmen.**
 - Strahlgut Finesse ([PP-T 0977](#))
- **Zum Strahlen von Aluminium- und Edelstahl Teilen.**
 - Strahlgut Glasperlen ([PP-T 0950](#))
- **Zum Entrosten und Entfernung von alten Lackschichten mit Strahlkessel**
 - Strahlgut Korund ([PP-T 0961](#))
- **Zum Strahlen auf Beton oder Stein, Graffiti entfernen**
 - Strahlgut für Fassaden ([PP-T 1711](#)) für Strahlkessel (einmaliger Gebrauch)
- **Zum Entrosten und Entfernung von alten Lackschichten mit Strahlkabine**
 - Strahlgut Korund ([PP-T 0951](#)) für Strahlkabine (mehrfach verwendbar)

- **Zum Reinigen von Motorteilen wie Zylinderköpfen, Karosserien und Felgen sowie zum Entfernen von Graffiti von Glas, Farbreste von Fliesen und Lack von Fensterrahmen**
 - Strahlgut Soda (Natrium Bicarbonat) [PP-T 0965](#)

Wieviel Staub entsteht beim Sandstrahlen?

Eins vorab: Sandstrahlarbeiten sind in der Regel nicht komplett staubfrei durchführbar. Die Staubentwicklung unterscheidet sich stark von dem Material und den vielen verschiedenen Beschichtungen enorm.

- **Sandstrahlkessel:** Beim Strahlen mit dem Sandstrahlkessel ist die Staubentwicklung relativ hoch. Sie sollten in jedem Fall Schutzkleidung (Maske, Handschuhe) tragen sowie die Arbeit im Freien durchführen.
- **Sandstrahlkabine ohne Staubabsaugung:** Auch in der Strahlkabine ohne Staubabsaugung entsteht Staub der von der Kabine nach außen dringen kann. Wir empfehlen einen Industriestaubsauger anzuschließen um die Staubentwicklung so gering wie möglich zu halten.
- **Sandstrahlkabine mit Staubabsaugung:** Hier ist die Staubentwicklung die nach außen dringt sehr gering, da der Staub von der Absaugung entzogen wird.

Was ist Sodastrahlen?

- Das Strahlen mit Soda geht schnell und ist Umweltfreundlich. Es müssen beim Strahlen mit Soda keine Gummiteile von Autos oder Motorrädern abgeklebt werden. Soda greift die Oberflächen der Metalle nicht an, es ist eine sanfte Art zu Strahlen und auch für dünne Metalle sehr gut geeignet.

Das Strahlmittel Natrium Bikarbonat ist ein Naturprodukt, umweltfreundlich und Wasserlöslich. Sie können damit problemlos an Motorteilen wie Zylinderköpfen, Karosserien und Felgen Strahlen.

Wieso muss ich auf einen Soda Mengenverteiler umrüsten, wenn ich mit Soda strahlen möchte?

- Es muss umgerüstet werden, da der Soda-Mengenverteiler das Soda Strahlgut besser durchlässt.
 - Das verwendete Material von dem Soda-Mengenverteiler (Edelstahl & Messing) sorgen dafür, dass das Sodastrahlgut ohne zu kleben durchläuft.

- Verwendet man den normalen Mengenverteiler (Gusseisen) klebt das Sodastrahlgut in der Innenwandung und verstopft das Gerät. Zum zweiten hat der Soda-Mengenverteiler einen Schnellentleerungsschlauch, der genutzt wird, um das Sodastrahlgut möglichst schnell aus dem Kessel zu bekommen. Das Sodastrahlgut sollte nie länger als nötig im Kessel verkleben.
- Man kann auch andere Strahlgüter mit dem Soda-Mengenverteiler verarbeiten, nur der Verschleiß ist viel größer.

Kann ich Soda auch in der Strahlkabine verwenden?

- Nein. Das Strahlmittel Natrium Bicarbonat ist nicht für mehrfachen Gebrauch geeignet und durch die Eigenschaft sehr feuchteempfindlich zu sein, würde es die Strahlkabine schnell verstopfen. Es sollte ausschließlich in den Powerplustools Strahlkesseln verwendet werden.

Wie hoch ist der Strahlmittelverbrauch?

- Leider können wir keine genaue Angabe zum Verbrauch des Strahlguts machen. Es sind zu viele Faktoren für den Verbrauch verantwortlich. z.B. Arbeitsplanung vom Bediener, Einstellung des Dosierventils am Sandstrahlgerät, Arbeitsdruck, Schichtdicke des zu behandelnden Werkstückes

Was ist alles im Lieferumfang enthalten?

- **Sandstrahlkessel:** Maske, Trichter, Strahlpistole, Manometer, Wasserabscheider, Schlauch und Düsen
- **Sandstrahlkabine:** Beleuchtung, Arbeitshandschuhe, Strahlpistole, Sichtschutzfolie, Düsen

Wo bekomme ich Ersatzteile für meinen Strahlkessel bzw. Sandstrahlkabine?

- Bei Powerplustools im Onlineshop auf www.powerplustools.de oder im Ladengeschäft in Ahlhorn (Oldenburg) erhalten Sie alle notwendigen Zubehör/Ersatzteile für Ihren Sandstrahlkessel und Ihre Sandstrahlkabine der Marke Powerplustools. Powerplustools haben für min. 15 Jahre nach Produktionsdatum der Geräte alle Ersatzteile auf Lager.

Haben Sie noch weitere Fragen zum Thema Sandstrahlen?

- Nehmen Sie Kontakt mit unserem Fachpersonal auf. Wir beantworten Ihnen gerne alle Fragen rund um das Thema Sandstrahlen
Tel.: +49 (0)4435-9160677
E-Mail.: info@powerplustools.de
www.powerplustools.de